



Stiftung
Schloss Friedenstein
Gotha

Die Stiftung Schloss Friedenstein Gotha besetzt ab **01.07.2021** die Stelle:

Wissenschaftliche(r) Postdoktorand (m/w/d)
(TVÖD-VKA, E13, 100%).

Die Stelle ist projektgebunden und damit auf 3 Jahre befristet.

Seit August 2020 führt die Stiftung Schloss Friedenstein Gotha in Kooperation mit dem Museum für Naturkunde Berlin, der Friedrich-Schiller-Universität Jena und dem Nationalen Geopark Thüringen Inselsberg-Drei Gleichen das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt **ÖFFNEN VON WISSENSCHAFT: NEUE WEGE DES WISSENSTRANSFERS AM BEISPIEL DES FORSCHUNGSPROJEKTS „BROMACKER“** durch. Die Fossilagerstätte Bromacker liegt zwischen Georgenthal und Tambach-Dietharz im Thüringer Wald und gehört stratigrafisch in die Tambach-Formation (Unteres Perm, ca. 290 Mio. Jahre alt). Sie ist mit den zum Teil vollständigen Skeletten früher Landwirbeltiere, den zahlreichen Überresten wirbelloser Tiere, sowie Pflanzen und Spuren, ein herausragendes Fenster in ein terrestrisches Ökosystem der frühen Erdgeschichte.

Ein bei der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha angesiedeltes wissenschaftliches Teilprojekt befasst sich mit der systematischen Erforschung der Physiologie der hier entdeckten Landwirbeltiere anhand der Analyse der Knochenmikrostruktur. Dafür sollen sowohl Langknochen als auch axiale Skeletteile möglichst vieler der vorhandenen Wirbeltier-Taxa beprobt, analysiert und die Ergebnisse publiziert werden. Die Ergebnisse werden ein wichtiger Baustein bei der Erforschung und Neubewertung des Paläo-Ökosystems Bromacker sein.

Aufgaben:

- Auswahl und Vermessung geeigneter Stücke sowie Mitarbeit bei der Herstellung der Dünnschliffe
- wissenschaftliche Analyse der Proben und Publikation der Ergebnisse in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften sowie in populärwissenschaftlichen Formaten
- Vergleich der Ergebnisse mit Erkenntnissen aus anderen permokarbonischen Fundstellen
- Betreuung studentischer Hilfskräfte
- Präsentation der Ergebnisse auf wissenschaftlichen Tagungen als auch auf öffentlichen Veranstaltungen sowie Aufbereitung der Daten für verschiedene Vermittlungsformate

- Mitwirkung an Museumsevents wie z.B. dem Kinderfest oder der Museumsnacht der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

Anforderungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in den Bereichen Biologie oder Geologie und Promotion mit der Spezialisierung auf Paläontologie
- methodische und wissenschaftliche Erfahrungen sowie Publikationstätigkeit in den Bereichen Wirbeltierpaläontologie und Knochenhistologie
- Erfahrungen in der Nutzung digitaler Datenbanken sowie in der statistischen und phylogenetischen Datenauswertung, beispielsweise durch die Nutzung von R, sind erwünscht
- sehr gute Englischkenntnisse, gute Deutschkenntnisse sind von Vorteil
- Teamgeist, Flexibilität und die Freude an der Vermittlung des eigenen Tätigkeitsfeldes an Besucher/öffentliche Gruppen

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Tom Hübner zur Verfügung (+49 / 03621 / 8234-326 – oder – huebner@stiftung-friedenstein.de).

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Darstellung der Forschungsinteressen, Curriculum Vitae, Liste relevanter Publikationen, Zeugnisse) senden Sie bitte schriftlich, aus dem Ausland auch per Email (als einzelnes pdf-Dokument), bis zum **17. Mai 2021** an:

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha
Stiftungsdirektor
Herr Dr. Tobias Pfeifer-Helke
Schlossplatz 1
99867 Gotha
Email: vorstand@stiftung-friedenstein.de